

# Projektidee: Ausschöpfung der Potentiale der Automatisierung und Digitalisierung der Mobilität für den Klimaschutz



Universität für Bodenkultur Wien  
Department für Raum, Landschaft  
und Infrastruktur  
Institut für Verkehrswesen

Gerd Sammer

Em. o.Univ. Prof. für Verkehrswesen

Institut für Verkehrswesen, Department für Raum, Landschaft und Infrastruktur

Universität für Bodenkultur Wien, [gerd.sammer@boku.ac.at](mailto:gerd.sammer@boku.ac.at)

Geschäftsführer von ZIS+P *verkehrsplanung*. [sammer@zis-p.at](mailto:sammer@zis-p.at)

## Problemstellung:

- Automatisierung und Digitalisierung → Schlüssel-Handlungsanweisung der Klima und Energiestrategie
- Erste Erkenntnisse:
  - Direkter Beitrag zum Klimaschutz ist überschaubar
  - Wirkung auf Nachfrage zeigt primär MIV auf Kosten ÖV und NMV
- Fragestellung: gibt es begleitende Maßnahmen, die einen starken positiven Beitrag zum Klimaschutz stimulieren können?

# Arbeitspakete bzw. Projektschritte

1. Sammlung und Analyse potentieller Maßnahmen und Wirkungen der Digitalisierung und Automatisierung der Mobilität
2. Sammlung und Analyse von potentiellen Begleitmaßnahmen: Internalisierung externen Kosten, Umweltregelungen, Bewusstseinsbildung etc.
3. Auswahl von zu untersuchenden Maßnahmen mit ExpertInnenforum  
Konzeption von Maßnahmen Szenarien
4. Ermittlung der gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen der Szenarien in Bezug auf Nachhaltigkeit, Kostenwirksamkeit des Klimaschutzes etc.
5. Analyse der Akzeptanz der untersuchten Maßnahmen inklusive Umsetzungsstrategien und Informations- sowie Kommunikationsarbeit
6. Offenlegung der Klimaschutzeffekte samt Maßnahmenreihung